



Project Consulting in Pharma and Biotech

10 Jahre ASPIRAS - Jubiläumsnewsletter

10 JAHRE ASPIRAS

10 Jahre erfolgreicher Arbeit nehmen wir zum Anlass, um Rückschau auf die Anfänge zu halten. Außerdem zeigen wir Ihnen einen Blick hinter die Kulissen von ASPIRAS und schauen auf die zukünftige Unternehmensentwicklung.

WIE ALLES BEGANN

Die Idee einer eigenen Beratungsfirma hatte Cathrin Pauly schon einige Zeit im Kopf. Als sich 2002 die Frage nach der Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellte, entschied sie sich dafür, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. Kurze Zeit später ergänzte Dr. Harald Borbe, ein erfahrener Wissenschaftler und Manager aus der pharmazeutischen Industrie, das Team.

UNSERE SUPPORT-KRÄFTE

Ohne fundierte Recherchearbeit und Unterstützung aus dem Hintergrund ist keine erfolgreiche Projekt-Arbeit möglich. Die Berater von ASPIRAS werden durch einige Support-Kräfte unterstützt, die teilweise von zu Hause aus arbeiten. Besonderen Wert legen wir dabei auf das Thema „Work-Life-Balance“. Insbesondere Frauen während oder nach der Familienphase benötigen flexible Arbeitszeitmodelle, um weiter im Beruf arbeiten zu können. Im Rahmen einer Diplomarbeit hat Ramune Giesbrecht die Etablierung des Work-Life-Balance Konzepts am Beispiel von ASPIRAS untersucht.

EIN BEISPIEL FÜR UNSERE SUPPORT-KRÄFTE: BEATE ISENHÖFER

Stellvertretend für alle unsere Support-Kräfte möchten wir an dieser Stelle Beate Isenhöfer vorstellen. Sie ist gelernte Bankkauffrau und gehört seit Oktober 2006 zum Team von ASPIRAS. Sie leistet Unterstützung bei Projektarbeiten und arbeitet für den Pressebereich. Ihre besondere Stärke sind knifflige Recherche-Arbeiten.

„Für mich ist es ganz wichtig, dass ich von zu Hause aus arbeiten kann und die Arbeitszeit flexibel einteilen kann. So konnte ich mich neben der Arbeit immer um unsere beiden Kinder kümmern. Mittlerweile sind diese schon erwachsen, aber nun benötigen Eltern und Schwiegereltern Hilfe. Ich bin froh, dass ich weiterhin mit Hilfe von ASPIRAS Familie und Beruf unter einen Hut bringen kann,“ erklärt Frau Isenhöfer.

SOZIALES ENGAGEMENT

Von Anfang an war soziale Verantwortung ein wichtiges Anliegen von ASPIRAS. Beispiele sind die Teilnahme am Benefizlauf „Run for children“ oder die Weihnachtsaktion 2007 zum Erhalt der Fassade des Mainzer Kurfürstlichen Schlosses.

Großes Interesse hat ASPIRAS auch an der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. So unterstützten wir die Initiative „Cybermentor-Projekt“, womit Schülerinnen ab der 6. Klasse für Naturwissenschaften begeistert werden. Außerdem vergeben wir immer wieder verschiedene Arbeitsthemen an Diplomanden von Fachhochschulen und Universitäten und begleiten die Kandidaten während ihrer Forschungszeit.

VIELFÄLTIGE PROJEKTE – EINIGE BEISPIELE

IGZ Sinzig - Geschäftsführung und Vermarktung eines Innovations- und Gründerzentrums

Der Schwerpunkt ‚Life Sciences‘ stellte eine Chance für die Region im nördlichen Rheinland-Pfalz dar. Aufgrund unserer Branchenkompetenz betrieben wir aktiv die Neuausrichtung des Zentrums zu einem Kompetenzzentrum für Forschung und Entwicklung im Bereich innovativer Darreichungsformen. Es wurden zahlreiche Optionen zur Ansiedlung junger und auch schon etablierter Unternehmen zur wirtschaftlichen Stärkung der Region generiert. Mit der kompletten Übernahme des IGZ-Gebäudes in Sinzig durch die Firma Finzelberg ist dann die größte Unternehmensansiedlung im Bereich der Life Sciences und Pharmazie im Landkreis Ahrweiler gelungen.

Fraunhofer-Verbund Life Sciences - Entwicklung von Zukunftsstrategien

Für den Fraunhofer-Verbund Life Sciences (FhG-VLS) erarbeitete ASPIRAS einen Vorschlag für eine zukunftsgerichtete Strategie für Pharmaforschung und -entwicklung. Das von ASPIRAS vorgelegte strategische Konzept baut auf den im FhG-VLS vorhandenen Kompetenzen auf und berücksichtigt insbesondere die Trends in der modernen biomedizinischen Forschung.

Medovent GmbH – Wachstum eines Start-up-Unternehmens

Das Medizintechnik-Unternehmen Medovent (www.medovent.com) haben wir vom ersten Businessplan an begleitet, haben Finanzierung vom Hightech-Gründerfonds und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz eingeworben und haben die Ansiedlung in Mainz, zuerst im Gründerzentrum, dann in größeren Laborräumen, betrieben. Mittlerweile ist das erste Produkt der Medovent auf dem Weg in den Markt, in einer eigens dafür gegründeten Tochtergesellschaft, und das zweite Produkt ist auf gutem Wege zur CE-Kennzeichnung.

DER FIRMENSITZ AM ROSENGARTEN IN MAINZ

Der Firmensitz von ASPIRAS befindet sich in einer Villa am Rosengarten in Mainz. Das gesamte Gebiet steht unter Ensemble-Denkmalschutz. Die repräsentativen Doppelhäuser wurden nach dem Ende des ersten Weltkrieges 1919 für die französischen Besatzungsoffiziere gebaut. 2003 konnte ASPIRAS nach einjähriger Renovierung in das neue Domizil einziehen. Das erste Brainstorming-Meeting mit Unterstützern der ersten Stunde der Neugründung ASPIRAS fand noch in provisorischen Räumlichkeiten auf der Baustelle vor dem Umbau statt, aber - oder vielleicht gerade deshalb - wurden viele gute Ideen generiert und das Essen schmeckte auch.

AUSBLICK IN DIE ZUKUNFT

Für die Zukunft wünschen wir uns viele spannende Projekte, neue Herausforderungen und die Begegnung mit interessanten und intelligenten Gesprächspartnern. Wir werden weiterhin aufbauend auf unseren Erfahrungen in der Pharma- und Biotech-Industrie unser Dienstleistungsspektrum zur Verfügung stellen, sind aber wie immer aufgeschlossen für neue Technologien und Lösungen und wollen diese zum Wohle und Erfolg alter und neuer Kunden nutzen.

MACH MAL PAUSE!

Gönnen Sie sich mal eine kleine Auszeit und machen Sie eine kreative Pause. Seit 10 Jahren stellen wir zu diesem Zweck und zu Ihrer Unterstützung einen kurzen Leitsatz mit visueller und musikalischer Untermalung auf unserer Website bereit: <http://www.aspiras.de/de/seiten/break.html>

Aus Anlass unseres Jubiläumsjahres haben wir die Zitate und Bilder der letzten 10 Jahre in einem Tischaufsteller zusammengestellt. Wenn Sie bisher noch kein Exemplar angefordert haben, können Sie dies noch über pauly@aspiras.de tun.

FORDERN SIE ASPIRAS

Vereinbaren sie mit uns ein unverbindliches Gespräch zu Ihren Fragestellungen. ASPIRAS nimmt sich der Problemlösung an und liefert Ihnen ein Grobkonzept inklusive einer Kostenschätzung. Unser Leistungsangebot passt sich Ihrem individuellen Bedarf an. Es kann je nach gewähltem Zuschnitt die Bausteine Zieldefinition, Zeitplanung, Durchführung, Personal- und Kapazitätsausstattung sowie Abschluss- und Rechenschaftsbericht einschließlich der laufenden Zwischenberichte enthalten. ASPIRAS liefert Ihnen das Projektergebnis zum vereinbarten Zeitpunkt.

Kontakt über [Cathrin Pauly](#)

NEWSLETTER ABBESTELLEN

Sie möchten den 4mal im Jahr erscheinenden ASPIRAS-Newsletter nicht mehr erhalten? Dann können Sie ihn selbstverständlich abbestellen. Schicken Sie eine leere Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an pauly@aspiras.de, wir werden Sie dann umgehend aus der Empfängerliste herausnehmen. Sehr freundlich fänden wir es natürlich, wenn Sie uns über den Grund für die Kündigung des Abonnements nicht im Ungewissen ließen.

KONTAKT & COPYRIGHT

Cathrin Pauly
ASPIRAS Project Consulting in Pharma and Biotech GbR
Am Rosengarten 29
D-55131 Mainz

Phone: +49 (0) 6131 - 99 53 04
Mobile: +49 (0) 162 - 615 07 83
Fax: +49 (0) 6131 - 99 53 05
E-Mail: pauly@aspiras.de
Internet: www.aspiras.de

© 2012 by ASPIRAS - Project Consulting in Pharma and Biotech GbR

Sie dürfen den ASPIRAS Newsletter gerne an Freunde, Bekannte und Kollegen weiterleiten.